

# VERMERK

für	
z. K.	
von	Stadtbauamt 60 HB/lö
Datum	16.10.2009
Betreff	<b>Grünfahrt am 15.10.2009</b>

## 1. Worum geht es

Protokoll der Begehung am Donnerstag, 15.10.2009.

Teilnehmer: Frau Majer / Naturschutzbeauftragte, Förster Fesenmeyer und Fünfgeld, Dr. Bronner / Umweltbeauftragter, Herr Börner / Technische Dienste und der Unterzeichner

## 2. Sachverhalt

### 1. Grundstück der Realschule, zwei Fichten im Bereich zur Lehenstraße

In dem vor 20 Jahren angelegten Biotop im Bereich des Lehrerwohnhauses stehen zwei Fichten, die das Biotop verschatten und den seinerzeit angelegten Teich zerstören. Die Fichten müssen gefällt werden.

### 2. Hindenburgring, Bäume Nr. 5 und 7

Die beiden Bäume weisen überwiegend abgestorbene Äste und Trockenstellen auf. Vorhanden sind auch Hohlräume. Die beiden Bäume müssen gefällt und durch zwei neue Bäume ersetzt werden.

### 3. Friedhofstraße, Pflanzbeet bei der Kasernenzufahrt unterhalb des Friedhofes

In dem Beet stehen vier Ahornbäume. Die Bäume sind beschädigt und kümmern. Die Bäume werden entfernt und durch drei neue Ahornbäume ersetzt.

### 4. Friedhof / Grabfeld parallel zur Friedhofstraße

An der Abgrenzungsmauer zur Friedhofstraße stehen vier Eschen. Diese sind trocken und beschädigt. Aus Sicherheitsgründen müssen die Eschen entfernt und durch drei neue Bäume ersetzt werden.

### 5. Am Tiefen Weg / Bereich Autohaus / Tankstelle

Gegenüber dem Waldgrundstück befindet sich ein stark beschädigter Ahornbaum. Aus Sicherheitsgründen muss dieser Ahornbaum gefällt werden. Ersatz kann nicht gepflanzt werden.

### 6. Sonnhaldenstraße / Schrägstand Schwarzkiefer

Die Schwarzkiefer erscheint nach der Inaugenscheinnahme standsicher und sollte in zwei Jahren wieder überprüft werden.



## **7. Siedlersteg / Linde am Aufgang von der Hermann-Fischer-Allee**

Die Linde weist starke Dürrstände im oberen Bereich auf. Da die Linde einen sehr imposanten Stamm besitzt, macht es Sinn, die Äste in ca. 3 m Höhe zu kappen und den Baum neu austreiben zu lassen. Sollte sich diese Lösung nicht bewähren, muss der Baum gefällt werden.

## **8. Käferstraße / Parkplatz Alter Festhallenplatz gegenüber Volksbank**

Die Linde an der Zufahrt zum Parkplatz ist beschädigt und muss aus Sicherheitsgründen entfernt werden.

## **9. Karlsruhgarten / Birken an der nördlichen Parkgrenze**

Aus Sicherheitsgründen müssen von den acht Birken zwei ersatzlos entfernt werden.

## **10. Kleingartenanlage Haberfeld**

Die Reihe mit circa zehn Birnbäumen, die die Kleingartenanlage östlich zu den Kleintierzüchtern abgrenzt, ist vom Feuerbrand befallen. Alle Bäume müssen entfernt werden. Es handelt sich um eine städtische Anlage. Die Kleingärtner sind bereit, neue Bäume zu pflanzen und zu pflegen. Die Stadt stellt das Pflanzmaterial zur Verfügung. Sinnvoll sind hochstämmige Obstbäume.

## **11. Pfohren / zwei Eschen am Entenbach**

Vorort wird festgestellt, dass die Garagen der Anlieger sehr eng an die Bäume heran gebaut wurden. Die Bäume sind standsicher und stellen keine Gefahr für die angrenzenden Garagen dar. Es wird jedoch festgestellt, dass die oberirdischen Stromleitungen teilweise unter den Ästen der beiden Eschen verlaufen. Die Technischen Dienste werden mit dem EnergieDienst klären, inwieweit ein Entfernen der Bäume zur Sicherung der Stromleitung notwendig ist.

B u n s e